



Ev. Akademie
Recklinghausen

09
-11
—
25

Veranstaltungen

September-November 2025

AHA!DEMIE

AHA-MOMENTE, DIE MAN NICHT VERGISST

kritisch – konstruktiv – kompetent

www.ahademie.com

Die USA unter Trump: Mit Gott gegen die Demokratie? Erfahrungen eines Korrespondenten

Dienstag, 02. September 2025, 19.00 Uhr

Christuskirche, Limperstraße 13, Recklinghausen

Ohne die Unterstützung weißer Christen wäre Donald Trump nicht ins Weiße Haus gewählt worden. Christliche Nationalisten drängen darauf, die Trennung von Religion und Staat aufzukündigen. Zugleich ist die Predigt von Bischöfin Mariann Edgar Budde nach der Amtseinführung des Präsidenten zum Symbol kirchlichen Widerspruchs gegen Menschenfeindlichkeit und Ausgrenzung geworden. Wo wird Religion zum Brandbeschleuniger beim Angriff auf die Demokratie? Und wie können die Kirchen zur Verteidigung der offenen Gesellschaft beitragen?

Arnd Henze ist Fernsehjournalist beim WDR mit einem Schwerpunkt auf investigative Berichterstattung. Als außenpolitischer Korrespondent hat er viele Jahre aus Berlin, den USA und aus verschiedenen Krisenregionen der Welt berichtet. Henze ist Autor zahlreicher Berichte und Dokumentationen. Er ist Mitglied der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und Autor des Buches „Kann Kirche Demokratie? Wir Protestanten im Stresstest“.



Kosten: 8,- Euro (Mitglieder 5,- Euro)

Trennung und Zusammenlegung von Kirchenkreisen in der Ev. Kirche von Westfalen in Geschichte und Gegenwart

Freitag, 05. September 2025, 10.00-19.00 Uhr

Haus des Kirchenkreises, Limperstr. 15, Recklinghausen

Das Thema der 7. Studientagung des "Instituts für Kirchliche Zeitgeschichte des Kirchenkreises Recklinghausen" (IKZG-RE) ist aktuell. Denn die Kirchenkreise Recklinghausen und Gladbeck-Bottrop-Dorsten sollen wieder vereint werden. Warum wurde der Kirchenkreis 1961 überhaupt geteilt? Welches sind heute die Motive der Zusammenlegung?

Referenten sind u.a. **Vizepräsident U. Schlüter** (Bielefeld), **Prof. J. Kampmann** (Tübingen), **Prof. A. Geck**, **Prof. T. Jähnichen** (Bochum), **Sup. S. Karpenstein** und **Sup. St. Riesenberg**.

Weitere Informationen auf unserer Homepage.

Anmeldungen bis Ende August an Magalie.Trognon@ekvw.de



Kosten: Eintritt frei

Alle Abende sind Kooperationsveranstaltungen mit



Ev. Erwachsenen- und
Familienbildung
Westfalen und Lippe e.V.

Ev. Erwachsenenbildung
im Kirchenkreis Recklinghausen

GehZeit - Führung durch „das schönste Stück Haard“

Mittwoch, 10. September 2025, 10.00-13.00 Uhr

Wanderparkplatz 51, Jammertal, Redder Str. 421, Datteln

Wir starten unter kundiger Leitung von Arne Berg, Nationalparkführer Hohe-mark e.V., vom Jammertal aus zur **Gernequelle**, durchqueren das romanti-sche **Gernebachtal** und begeben uns dann zu den ehemaligen Fischteichen derer von Twickel. Danach geht es nach etwa 6 km zurück zum Jammertal. Unterwegs begegnen uns neben wunderschöner Haardlandschaft **Hügel-gräber** der Kelten und ein geheimnisvoller **Findling**.

Die Wanderung, inklusive der Informationen dauert etwa 3 Stunden.

Eine Anmeldung ist erforderlich:

ilona.klaus@ekvw.de oder thomasjarck@gmx.de

Mitfahrgelegenheiten können organisiert werden.



Kosten: 5,- Euro (Mitglieder frei)

Die vier Leben des Herbert Rubinstein - aus der Vergangenheit lernen, Demokratie schützen!

Donnerstag, 11. September 2025, 19.00 Uhr

Haus des Kirchenkreises, Limperstr. 15, Recklinghausen

Nur knapp überlebte Herbert Rubinstein den Holocaust. 1936 wurde er in Czernowitz (Westukraine) geboren. Er überlebte das Ghetto, entging im letzten Moment dem Transport in die Konzentrationslager, verbrachte seine Jugendzeit in Amsterdam und lebt seit 1956 in Düsseldorf. Dort ist er mit der jüdischen Gemeinde eng verbunden und engagiert sich vielfältig. Der 89-jährige Herbert Rubinstein gehört zu den wenigen noch lebenden Zeitzeugen, die mit beeindruckendem Engagement uns Nachgeborenen Auskunft geben. Er ist davon überzeugt, dass Vorurteile nur durch Begegnung und Gespräch überwunden werden können. Mit Sorge beobachtet er die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen. Angesichts der Zunahme von populistischen und extremistischen Bewegungen gilt es die Demokratie mit Mut und Entschiedenheit zu verteidigen und die Erfahrungen der vorhergehenden Generationen zu nutzen.

Das Gespräch mit **Herbert Rubinstein** wird moderiert von Kerstin Scotland und Gunhild Vestner

Kooperationsveranstaltung mit dem Bündnis Recklinghausen EsReicht e.V.



Kosten: Eintritt frei

Albert Schweitzer - überholte Moralkrone oder Wegbereiter einer neuen Menschlichkeit?

Mittwoch, 24. September 2025, 19.00 Uhr

Haus des Kirchenkreises, Limperstr. 15, Recklinghausen

Albert Schweitzer – vor 150 Jahren geboren, vor 60 Jahren gestorben – war Philosoph, Theologe, Musiker, Urwaldarzt und Friedensnobelpreisträger. Er wurde berühmt für seine Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben, die Gründung eines Hospitals in Lambarene (Gabun) und auch für seine Kulturkritik. Der Abend verdeutlicht, wie die Vielfalt seines geistigen und ethisch-praktischen Wirkens weiterhin von ungebrochener Aktualität für brennende Fragen der Gegenwart und für eine friedliche und menschenwürdige Zukunft ist.

Dr. Gottfried Schüz ist Vorsitzender der Stiftung Deutsches Albert-Schweitzer-Zentrum Frankfurt am Main, mit Sitz in Offenbach am Main.



Kosten: 5,- Euro (Mitglieder frei)

Die aktuelle Situation von Christinnen und Christen in Palästina

Donnerstag, 09. Oktober 2025, 19.00 Uhr

Haus des Kirchenkreises, Limperstr. 15, Recklinghausen

Wer vom Israel-Palästina-Konflikt spricht, geht oft davon aus, dass sich hier Juden und Muslime gegenüberstehen. Doch eine Minderheit der Palästinenser ist christlich. Gerade die Gegend um Bethlehem ist stark christlich geprägt, auch wenn die Anzahl der Christen stetig sinkt. Die Referenten werden in die Geschichte und Gegenwart der Christinnen und Christen in Palästina einführen. Insbesondere werden sie die Tätigkeit der Evangelisch-Lutherischen Kirche von Jordanien und dem Heiligen Land vorstellen, mit der die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) seit Jahrzehnten in gutem Kontakt steht.

Jens Nieper ist Vorsitzender des Ökumene-Unterausschusses Naher und Mittlerer Osten der EKvW und Vertrauensmann des Jerusalemvereins.

Ralf Lange-Sonntag ist seit 2017 im Landeskirchenamt der EKvW zuständig für interreligiösen Dialog, christlich-jüdischen Dialog und für den Nahen und Mittleren Osten.

Jens Nieper und Ralf Lange-Sonntag bereisten zuletzt im Mai als Delegation der EKvW Israel und Palästina.



Kosten: 5,- Euro (Mitglieder frei)

Pilgertag – 15 km Runde vom Schloss Lembeck nach Deuten

Samstag, 25. Oktober 2025, 10.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schloss Lembeck, Dorsten

Wir gehen auf bequemen Wegen durch Felder, Wald und Wiesen und sehen neben dem schönen **Wasserschloss** den sog. **Hubertus-Schrein**, das **Lasthausener Moor** und die **Mühlenteiche**.

Während der Wanderung gibt es geistliche Impulse, Gehen im Schweigen, aber auch viele Möglichkeiten des Austausches. Für die Anfahrt und die Verpflegung unterwegs sorgen die Teilnehmenden selbst und haften für etwaige Unfälle. Mitfahrmöglichkeiten gibt es nach Absprache.

Eine Anmeldung ist erforderlich:

Baerbel.Baucks@ekvw.de oder
thomasjarck@gmx.de



Kosten: 5,- Euro (Mitglieder frei)

stark in stürmischen Zeiten – trotz Herausforderungen körperlich und seelisch belastbar bleiben

Samstag, 25. Oktober 2025, 10.00–16.00 Uhr

Gemeindezentrum Christuskirche, Limperstr. 15, Recklinghausen

Zu unserem Alltag gehören Belastungen. An diesem Tag vermitteln die christliche Yoga-Lehrerin Regine Gittinger und die Resilienztrainerin Gunhild Vestner Haltungen und Methoden, die den Umgang mit Belastungen und Herausforderungen erleichtern. Christliches Yoga will dazu beitragen, die biblische Botschaft besser zu verstehen und zu begreifen – mit Körper, Seele und Geist, um sich von ihr stärken und bewegen zu lassen. In dem Resilienz-Training werden wir die Möglichkeiten der emotionalen und mentalen Resilienz-Arbeit erkunden, aber auch in die seelische und körperliche Resilienz –Arbeit werden wir hineinschnuppern.

Regine Gittinger, Pfarrerin i.R. Bibliodramaleiterin, Psychodramaleiterin, Coach, Christliches Yoga

Gunhild Vestner, Pfarrer i.R., Supervisorin, Resilienztrainerin

Eine Anmeldung ist erforderlich:

gunhild.vestner@ekvw.de



Kosten: 30,- Euro (Mitglieder 25,- Euro)

Podiumsveranstaltung: Wege aus der Einsamkeit

Mittwoch, 29. Oktober 2025, 19.00 Uhr

Haus des Kirchenkreises, Limperstr. 15, Recklinghausen

Einsamkeit ist eine der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit, die alle Altersgruppen betrifft. Aber Einsamkeit ist ein eher stilles Thema; einsame Menschen schreien nicht laut um Hilfe.

Die Veranstaltung will sich diesem Thema annähern, indem sie nach Ursachen und Wirkungen von Einsamkeit und nach Möglichkeiten und Wegen zu ihrer Überwindung fragt. Dazu werden u.a. lokale Vertreterinnen und Vertreter von „Gemeinsam statt einsam – Initiativen und Projekte gegen soziale Isolation“, der Ev. Fachstelle Seelsorge im Alter und Quartiersentwicklung (Projekt „LebensWeise“) und der Schulsozialarbeit zu Wort kommen und diskutieren.



Kosten: Eintritt frei

Evangelische Friedensethik in einer „Welt ohne Kompass“?

Mittwoch, 12. November 2025, 19.00 Uhr

Haus des Kirchenkreises, Limperstr. 15, Recklinghausen

Es steht nicht gut um den globalen Frieden: Kriege werden in Europa und weltweit geführt, die liberaldemokratische Staats- und Lebensform ist von außen wie innen bedroht, humanitäres Völkerrecht wird in Konflikten laufend verletzt und den internationalen Institutionen fehlt es weitestgehend an Exekutivkraft nicht zuletzt aufgrund ihrer reformbedürftigen und asymmetrischen Strukturen. Namhafte deutsche Friedensinstitute bezeichnen in ihrem „Friedensgutachten 2024“ die Welt als eine „Welt ohne Kompass“.

Was hat die evangelische Friedensethik und die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) im Angesicht einer solchen Situation noch zu sagen? Ist ihr Leitbild des „Gerechten Friedens“ überhaupt noch aktuell? Ist nicht nur die Welt, sondern auch die evangelische Friedensethik in der Krise? Und nicht zuletzt: Ist die Welt aus theologischer Sicht wirklich „ohne Kompass“? Die EKD arbeitet an einem neuen Grundlagenpapier.

Der Bochumer Theologe und Psychologe **Dr. Maximilian Schell** arbeitet mit an diesem Grundlagenpapier. Er gibt an diesem Abend Einblicke in die aktuellen theologisch-friedensethischen Herausforderungen und lädt ein zur Diskussion.



Kosten: 5 Euro (Mitglieder frei)

GehZeit - Führung über den Ev. Friedhof Lenkerbeck und Lesung

Donnerstag, 20. November 2025, 15.30–18.00 Uhr

Johanneskapelle Ovelheider Weg/von-Flotow-Str., Marl

Um 15.30 Uhr führt uns Pfarrerin Bärenfänger über den Friedhof mit seinen unterschiedlichen Bestattungsformen und insbesondere zum Trauer-Parcours, auf dem Situationen der Trauer nachempfunden und bewusst gemacht werden. Von 16.30 Uhr bis 17 Uhr gibt es eine Kaffeepause.

Um 17 Uhr beginnt die Lesung von Magdalena Starke: „Wenn die Worte fehlen – abschiedlich leben“. Die Texte sind in der gelebten Praxis von Verlust und Abschied, Trauerbegleitung im Hospiz- und Beerdigungsdienst entstanden und schaffen einen Raum für Schmerz und Trauer, in denen sich immer auch eine Tür zu Trost und Hoffnung öffnet.

Beide Teile können unabhängig voneinander besucht werden. Warme Kleidung wird empfohlen.

Eine Anmeldung hilft bei der Planung:

Baerbel.Baucks@ekvw.de

Mitfahrgelegenheiten können organisiert werden.



Kosten: frei, um Spenden wird gebeten

Wie Jesus zum „Arier“ wurde Das Eisenacher „Entjudungsinstitut“ und der Antisemitismus Walter Grundmanns

Donnerstag, 27. November 2025, 19.00 Uhr

Haus des Kirchenkreises, Limperstr. 15, Recklinghausen

Walter Grundmann (1906–1976) war der wissenschaftliche Leiter und die prägende Figur des von 1939 bis 1945 bestehenden Eisenacher „Entjudungsinstituts“. Er und die etwa 180 Mitarbeiter waren zutiefst von Hitler und dem Nationalsozialismus überzeugt und verfolgten das Ziel, ein „artgerechtes Christentum“ für Deutsche zu schaffen. Indem sie Jesus als „Arier“ konstruierten sowie Bibel, Gesangbuch und Katechismus umschrieben und neu ordneten, „entjudeten“ sie christliche Theologie und Kirchenpraxis. Schon bald nach 1945 bekleidete Grundmann wieder diverse Stellen in Kirche und Theologie und avancierte zu einem der erfolgreichsten Theologen der DDR. Mit seinen Kommentaren zum Neuen Testament, prägte er zahlreiche Theolog:innen.

Dr. Torsten Lattki ist der Studienleiter beim Deutschen Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (DKR)



Kosten: frei, um Spenden wird gebeten

Eine Kooperation von GCJZ Recklinghausen und Evangelische Akademie Recklinghausen

Alle Termine im Überblick:

02.09.2025 um 19 Uhr

Die USA unter Trump: Mit Gott gegen die Demokratie?
Erfahrungen eines Korrespondenten

Mit Arnd Henze

05.09.2025 von 10-19 Uhr

**Trennung und Zusammenlegung von Kirchenkreisen
in der Ev. Kirche von Westfalen in Geschichte und Gegenwart**

Mit J. Kampmann, A. Geck, U. Schlüter, T. Jähnichen, S. Karpenstein und St. Riesenberg

10.09.2025 von 10-13 Uhr

GehZeit - Führung durch „das schönste Stück Haard“

11.09.2025 um 19 Uhr

**Die vier Leben des Herbert Rubinstein -
aus der Vergangenheit lernen, Demokratie schützen!**

Gespräch mit Herbert Rubinstein

24.09.2025 um 19 Uhr

**Albert Schweitzer - überholte Moralikone oder Wegbereiter einer
neuen Menschlichkeit?**

Mit Dr. Gottfried Schüz

09.10.2025 um 19 Uhr

Die aktuelle Situation von Christinnen und Christen in Palästina

Mit Jens Nieper und Ralf Lange-Sonntag

25.10.2025 um 10 Uhr

Pilgertag - 15 km Runde vom Schloss Lembeck nach Deuten

25.10.2025 von 10-16 Uhr

**stark in stürmischen Zeiten - trotz Herausforderungen körperlich
und seelisch belastbar bleiben**

Mit Regine Gittinger und Gunhild Vestner

29.10.2025 um 19 Uhr

Podiumsveranstaltung: Wege aus der Einsamkeit

12.11.2025 um 19 Uhr

Evangelische Friedensethik in einer „Welt ohne Kompass“?

Mit Dr. Maximilian Schell

20.11.2025 von 15.30-18 Uhr

GehZeit - Führung über den Ev. Friedhof Lenkerbeck und Lesung

Mit Sabine Bärenfänger und Magdalena Starke

27.11.2025 um 19 Uhr

Wie Jesus zum „Arier“ wurde

Mit Dr. Torsten Lattki

Weitere Infos:



 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/5258-1907-001